

Kirche in 1Live | 16.04.2024 floatend Uhr | Christina Ossenberg-Gentemann

Neujahr

Überall ist es grün. Und bunt. Eine Explosion der Farben: Büsche und Bäume schlagen aus bzw. fangen an zu blühen. Jetzt ist die Zeit! Zeit, dass alles neu wird. Sogar in der Buchhandlung gibt es Tütchen mit Saatgut – Heilkräuter, Gemüse, Bienenglück.

Ich bin Hobbygärtner. Allerdings ohne großen Ehrgeiz, was die Optimierung des Ertrags oder besondere Livehacks zum Gärtnern angeht. Ich liebe es, mir zu überlegen, was ich an welchen Ort in den Garten pflanzen könnte.

Ich habe jetzt – nach Ostern – das Gefühl, es ist Neujahr: Ich säe, ich pflanze, mache einen neuen Anfang. Und das nicht nur im Garten draußen. Auch mein innerer Garten braucht ein Reset, einen Neustart – braucht Sonne. Was wünsche ich mir für mein Gartenjahr tief drinnen in mir? Ich gehe auf die Suche, lasse mich inspirieren – mehr Zeit im Freien verbringen, ein Tagebuch führen, Yoga üben, viel Lachen ...

„Alles hat seine Zeit: Jetzt ist die Zeit des Pflanzens, des Erwachens.“ Dieses alte biblische Wort weiß, dass es für alles eine Zeit gibt. Es weiß aber auch: allein an mir liegt es nicht, dass es gut wird. Es braucht Segen. Um Segen von oben bitte ich für meinen äußeren Garten und für den Garten tief in mir drin: lass mich wachsen und blühen; schenke Sonnenschein und Regen.

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Pfarrerin Julia-Rebecca Riedel